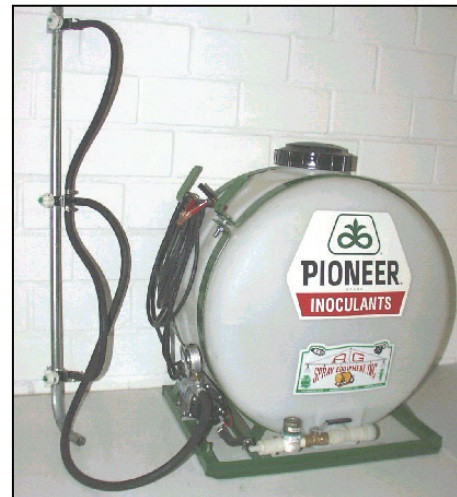




**PIONEER**  
A DUPONT COMPANY

# SILA-BAC® Flüssigdosierer AG-SPRAY AG-25 / AG-55



## MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG



**PIONEER**  
A DUPONT COMPANY



Sehr geehrter Kunde,

Sie haben mit dem AG-SPRAY ein robustes Dosiergerät für SILA-BAC® wasserlöslich erworben, mit dem das Produkt genau verteilt werden kann.

Der AG SPRAY ist für einen großen Einsatzbereich geeignet und seine solide Bauweise gewährleistet eine hohe Betriebssicherheit und eine lange Nutzungsdauer.

Die Dosierung anderer Mittel mit dem AG-SPRAY wird nicht empfohlen, weil durch korrosive oder zähflüssige Flüssigkeiten Schäden am Gerät entstehen können.

Diese Montage- und Betriebsanleitung wird es Ihnen ermöglichen, das Gerät schnell und problemlos an verschiedenen Erntemaschinen zu montieren.

Wenn dennoch Probleme bei der Montage auftreten, helfen wir Ihnen gern weiter.

Sollten Sie später einmal Ersatzteile benötigen, so können Sie diese anhand der Einzelteilliste jederzeit über uns beziehen.



**PIONEER HI-BRED NORTHERN EUROPE GMBH**

Apensener Str. 198 • D-21614 Buxtehude  
Telefon: 04161 – 737— 0 • Telefax: 04161 - 737 - 100  
Internet: [www.pioneer.com/de](http://www.pioneer.com/de)



**PIONEER®**  
A DUPONT COMPANY

## **SILA-BAC® Flüssigdosierer AG-SPRAY**

<b>SILA-BAC® Flüssigdosierer AG-Spray</b>	1
<b>Anbau des AG-Spray</b>	2
- am Häcksler	
- am Ladewagen	
<b>Elektrischer Anschluss</b>	2
<b>Bedienung</b>	3
<b>Dosierung</b>	3
<b>Einstellung des Flüssigdosierers AG-Spray</b>	4
<b>Schätzrahmen zur Dosiertabelle AG-Spray</b>	5
<b>Einzelteile</b>	
- AG-Spray 25	6
- AG-Spray 55	7
- AG- Spray 25 + 55	8

## SILA-BAC® Flüssigdosierer AG-SPRAY

Gute Verteilung im Silliergut und exakte Dosierung sind wichtig für die Wirkung von SILA-BAC® wasserlöslich und außerdem ökonomisch von Bedeutung. Der Flüssigdosierer AG-SPRAY liefert Ihnen dazu die nötige Genauigkeit.

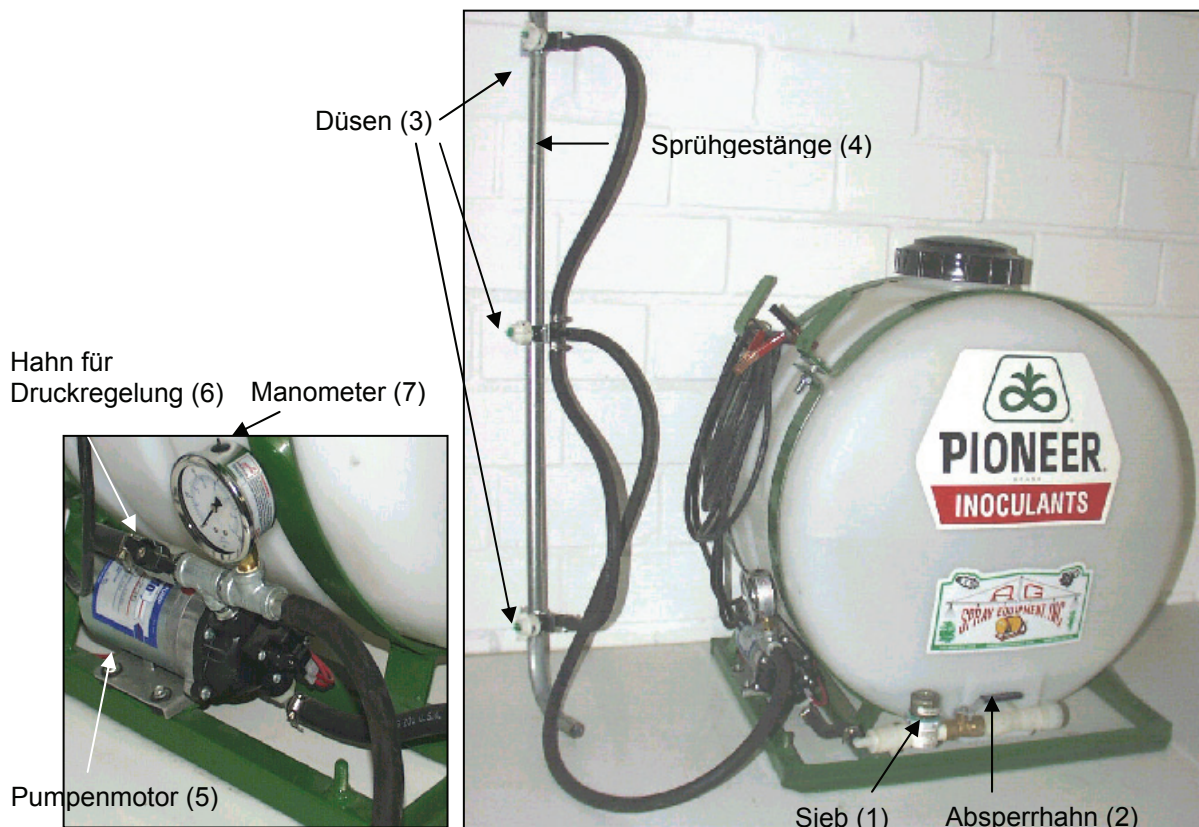
Der AG-SPRAY wird in zwei verschiedenen Größen angeboten:

Inhalt	Höhe	Breite	Länge	Gewicht
210 l	74 cm	71 cm	93 cm	32 kg
99 l	58 cm	47 cm	58 cm	24 kg

Die Geräte werden mit einem 8 m langen Schlauch, einem Sprühgestänge (4) von 113 cm Länge, auf das 3 Düsen montiert sind, und einem ca. 10 m langen Kabel sowie Schalter geliefert.

Die technischen Details bei allen Geräten sind bis auf die Größe des Vorratsbehälters identisch:

Am Auslass des Vorratsbehälters befindet sich ein Absperrhahn (2) und ein Sieb (1). Das Sieb soll das Verstopfen des Systems durch größere Teilchen verhindern. Eine robuste 12-V-Elektropumpe (5) baut den notwendigen Druck auf, der über einen Hahn (6) regelbar ist und an einem Manometer (7) angezeigt wird. Ein 8 m langer Schlauch und ein ca. 10 m langes Kabel gewährleisten den flexiblen Einsatz des Gerätes.



## **Anbau des AG-SPRAY**

Um einen sicheren Stand zu gewährleisten, sollte das Gerät auf stabilem Untergrund oder an festen Rohren montiert werden (in gefülltem Zustand wird ein Gewicht von 242 kg bzw. 123 kg erreicht).

### **1. Häcksler**

Beim Selbstfahrhäcksler bietet sich der Anbau auf der Stellfläche neben der Fahrerkabine an. Die Befüllung und die Einstellung des Druckes werden so erleichtert. Es hat sich bewährt, eine oder zwei Düsen an die Ansaugöffnung des Auswurfgebläses zu montieren. Auf diese Weise wird ein hoher Grad von Durchmischung von SILA-BAC<sup>®</sup> wasserlöslich erreicht.

Es ist leicht möglich, die Düsenköpfe vom mitgelieferten Sprühgestänge zu entfernen und auf ein entsprechendes Rohr an der Ansaugöffnung zu montieren. Um Unfällen vorzubeugen, sollte der Schlauch auf entsprechende Länge gekürzt und sicher befestigt werden.

### **2. Ladewagen**

Der AG-SPRAY ist geeignet zum Anbau an den Kurzschnittladewagen – möglichst mit Verteilwalzen, um eine gute Durchmischung von SILA-BAC<sup>®</sup> wasserlöslich im Siliergut zu erreichen.

Bei der Montage des AG-SPRAY an die Frontwand des Ladewagens empfiehlt es sich, den Rahmen des Gerätes mit Hilfe von Flacheisen oder Rohren anzuschrauben. Wenn genügend Platz vorhanden ist, kann der AG-SPRAY auch am Schlepper montiert werden.

Das Sprühgestänge sollte so angebracht werden, dass die Düsen auf die Pick-up sprühen. Auch hier sollte zur Vermeidung von Unfällen der Schlauch auf die entsprechende Länge gekürzt und sicher befestigt werden.

### **3. Hochsilo**

Am Hochsilo sollte der AG-SPRAY am Fördergebläse eingesetzt werden. Es empfiehlt sich, direkt in das Gebläse hineinzusprühen.

Zur Stromversorgung kann ein Batterieladegerät mit 7 Ampere Ladeleistung eingesetzt werden.

## **Elektrischer Anschluss**

Das Kabel wird mit den Klemmen an die 12-V-Batterie des Schleppers, Häckslers etc. angeschlossen. Der Schalter sollte zur einfachen Bedienung in der Kabine angebracht sein. Ersatzweise kann auch ein Zugschalter eingebaut werden, der schaltet, wenn sich das Maisgebiss/Mähwerk oder die Pick-up senkt.

Zum Einbau des Schalters wird das Massekabel durchtrennt und die zwei Enden des Massekabels an den dafür vorgesehenen Schrauben des Schalters befestigt.

## Bedienung

SILA-BAC® wasserlöslich wird unter Zugabe von Wasser (s. Gebrauchsanweisung) aufgelöst. Der Behälter des AG-SPRAY wird zu 2/3 mit Wasser gefüllt und nach der Zugabe von SILA-BAC® aufgefüllt. Nach Öffnen des Absperrhahnes (2) und Einschalten der Pumpe wird mit dem Druckregler (6) der gewünschte Druck eingestellt.

## Dosierung

Schätzwerte für die Durchsatzleistung von verschiedenen Erntemaschinen finden Sie in Tabelle 2.

Zur genauen Bestimmung der Ernteleistung (t/h) sollte folgendermaßen vorgegangen werden:

1. Leergewicht eines Anhängers bestimmen.
2. Anhänger befüllen und Zeit feststellen.
3. Befüllten Anhänger erneut wiegen.
4. Nettogewicht (Gewicht des befüllten Anhängers abzüglich Leergewicht) auf die Befüllzeit beziehen und auf Stundenleistung hochrechnen.

*Beispiel: Nettogewicht von 4 t in 3 min entspricht einer Ernteleistung von 80 t/h (60 min : 3 min = 20, d. h. in 60 min können 20 Anhänger mit je 4 t befüllt werden: 20 x 4 = 80 t/h)*

Die entsprechend genaue Dosierung für die Durchsatzleistung der Erntemaschine kann durch die Anzahl und Art der Düsen sowie durch die Veränderung des Druckes erreicht werden (s. Tabelle 1).

*Beispiel: Ein Selbstfahrhäcksler hat bei der Grassilageernte bei mittlerem Ertrag eine Durchsatzleistung von ca. 50 t/h. Empfohlen wird hier, mit drei grünen Düsen und 3 bar (Pick-up) oder einer braunen Düse und 2,7 bar (Auswurfgebläse) zu dosieren.*



**PIONEER**  
A DUPONT COMPANY

Tabelle 1

**Einstellung des Flüssigdosierers AG-SPRAY für unterschiedliche  
Durchsatzleistung von Erntemaschinen zur Beimpfung von Silage mit  
SILA-BAC® Appli-Pro Siliermittel**

**(Annahme: 2 Liter je Tonne)**

(Teejet Flachstrahldüsen, Fa. Spraying Systems)

Düsengröße	Druck (bar)	Ausstoß 1 Düse (l/min)	Beimpfung von Silage		
			1 Düse (t/h)	2 Düsen (t/h)	3 Düsen (t/h)
Orange	1,0	0,20	6	12	18
	1,5	0,25	8	15	23
	2,0	0,30	9	18	27
	2,5	0,34	10	20	31
	3,0	0,38	11	22	34
Grün*	1,0	0,31	9	19	28
	1,5	0,37	11	22	33
	2,0	0,48	14	29	43
	2,5	0,50	15	30	45
	3,0	0,56	17	34	50
Gelb	1,0	0,38	11	23	34
	1,5	0,47	14	28	42
	2,0	0,56	17	34	50
	2,5	0,64	19	38	58
	3,0	0,72	22	43	65
Blau	1,0	0,60	18	36	54
	1,5	0,75	23	45	68
	2,0	0,90	27	54	81
	2,5	1,01	30	61	91
	3,0	1,13	34	68	102
Rot	1,0	0,79	24	47	71
	1,5	0,97	29	58	87
	2,0	1,16	35	70	104
	2,5	1,32	40	79	119
	3,0	1,47	44	88	132
Braun*	1,0	0,94	28	56	85
	1,5	1,16	35	70	104
	2,0	1,41	42	85	127
	2,5	1,60	48	96	144
	3,0	1,77	53	106	159
Grau	1,0	1,18	35	71	106
	1,5	1,45	44	87	131
	2,0	1,72	52	103	155
	2,5	1,95	59	117	176
	3,0	2,18	65	131	196

\* je 3 Düsen sind im Lieferumfang des Gerätes enthalten.





Tabelle 2:

**Schätzrahmen zur Dosiertabelle AG-SPRAY – Durchsatzleistungen für Erntemaschinen in Betrieb (ohne Wartezeiten)**

Verfahren	Leistungsbedarf (PS)	Durchsatz (t/h)	Druckeinstellung (bar)					
			Grüne Düsen			Braune Düsen		
			1	2	3	1	2	3
<b>Kurzschnittlagewagen</b>								
120 – 150 mm, 35 % TM	60 – 70 70 - 100	20 35	--	1,2	-- 1,6	-- 1,5	-- --	-- --
<b>Exaktfeldhäcksler</b>								
<u>Gras, 20 – 30 mm, 35 % TM</u>								
Angehängt	70 – 100	20	--	1,2	--	--	--	--
Angehängt/angebaut	120 – 150	35	--	--	1,6	1,5	--	--
Selbstfahrer	180 - 250	50	--	--	3,0	2,7	--	--
<b>Silomais, 8 mm, 28 - 30 % TM</b>								
Angebaut, 1-reihig	60 – 80	25	--	1,7	--	--	--	--
Angebaut, 1-reihig	70 – 100	35	--	--	1,6	1,5	--	--
Angebaut, 2-reihig	100 – 130	60	--	--	--	--	1,1	--
Angehängt, 1-reihig*	90 – 110	40	--	--	1,9	1,9	--	--
Angehängt, 2-reihig*	110 - 140	60	--	--	1,6	1,5	--	--
Schubfahrt, 3-reihig	100 – 200	75	--	--	--	--	1,7	--
Selbstfahrer, 2-3-reihig	150 - 230	80	--	--	--	--	1,8	--
Selbstfahrer, 3-4-reihig	200 – 300	120	--	--	--	--	--	1,8
Selbstfahrer, 6-reihig	300 – 400	150	--	--	--	--	--	2,9

\* Häcksler mit austauschbarem Maisgebiss/Gras-Pick-up

Quelle: Landwirtschaftskammer Hannover, Referat Landtechnik



TEILELISTE

**AG-25**

- |  |                                    |
|--|------------------------------------|
| 1. 25 Gallon Rack                          | 16. E-3412                         |
| 2. Hose Brackets                           | 17. TT-12                          |
| 3. 25 Gallon Poly Tank                     | 18. M-12                           |
| 4. 3/8" Hose Clamps                        | 19. 1/2" Brass Ball Valve          |
| 5. TEK Screw & Flat Washer                 | 20. 3350-0079F Strainer            |
| 6. 12/24 Machine Screw With Nut & Washer   | 21. FC-12                          |
| 7. 30 ft 3/8" Rubber Hose                  | 22. EL-1238                        |
| 8. 100 1b Glycerin Pressure Gauge          | 23. 1/2" Galvanized Althread       |
| 9. 2 TT-14                                 | 24. LL-12                          |
| 10. A-14385                                | 25. A-1438 Hose Barb               |
| 11. 28" 3/8" Rubber Hose                   | 26. 1/4" Brass Ball Valve          |
| 12. 16" 3/8" Rubber Hose                   | 27. 3 1/4" Galvanized Althread     |
| 13. 30 ft Electric Wire With Battery Clips | 28. 3/8" x 1/4" Galvanized Bushing |
| 14. 12-Volt (#8000-543-236) Pump           | 29. 3NTT-38 Inlet Tee              |
| 15. N-34 Drain Cap & Washer                |                                    |



## TEILELISTE

### AG-55

1. 55 Gallon Rack
2. Hose Brackets
3. 55 Gallon Poly Tank
4. 3/8" Hose Clamps
5. TEK Screw & Flat Washer
6. 12/24 Machine Screw With Nut & Washer
7. 30 ft 3/8" Rubber Hose
8. 100 1b Glycerin Pressure Gauge
9. (2) 1/4" Galvanized Tee
10. A-1438 Steel Hose Barb
11. 8" 3/8" Rubber Hose
12. 16" 3/8" Rubber Hose
13. 30 ft Electric Wire With Battery Clips
14. 12-Volt (#8000-543-236) Pump
15. RB 3412 Bushing
16. 1/2" Galvanized All Thread
17. SE-12
18. 1/2" Brass Ball Valve
19. 3350-0079F Strainer
20. A-1438 Hose Barb
21. 3/8" x 1/4" Galvanized Bushing
22. (3) 1/4" Galvanized All Thread
23. 1/4" Brass Ball Valve
24. A-1438 Hose Barb
25. NTT-38 Inlet Tee
26. Toggle Switch
27. 8" Nylon Cable Tie



## TEILELISTE

### AG-25 / AG-55

1. 43" Of 1/2" Boom Pipe
2. 40" 3/8" Rubber Hose
3. QJ-111-1/2" Boom Clamp
4. 18635-111-406 NYB Body
5. 18637-113-NYB Body
6. 4193A-PP-100-Mesh No-Drip Strainer
7. CP-19438-EPR Gasket
8. Nozzle Tip
9. Quick Jet Cap
10. 3/8" Hose Clamp